BERUFL. WEITERBILDUNG

Ehrenamtlich in der Wohnungslosenarbeit - Aufbauseminar für ehrenamtlich Mitarbeitende und Honorarkräfte in der Wohnungslosenhilfe Berlin

TERMINE
03.12.2026 - 04.12.2026

ZEIT
14:00-20:00 Uhr
16 Unterrichtsstunden

ORT
Senatsverwaltung für Soziales
Oranienstr. 106, Raum 1.125
10969 Berlin

ZIELGRUPPE
Das Aufbauseminar richtet sich an Mitarbeitende in Kältehilfeprojekten und ehrenamtlich Mitarbeitende in der Wohnungslosenhilfe , die das Grundlagenseminar bereits besucht haben und sich im Umgang mit psychischen Erkrankungen bei obdachlosen Gästen weiterbilden möchten.
Bitte beachten Sie: Für die Zustellung der Kursgebührenrechnung muss in der Anmeldung die exakte Anschrift des Trägers/Einrichtung angegeben werden.

REFERENTINNEN
Katharina Schelenz
Dipl.Sozialarbeiterin,
Ulrich Klein Dipl. Psychologe,
Achim Lenderink Dipl. Sozialarbeiter, DeEskalationstrainer, Mediator,
Antje Legendart

ANSPRECHPARTNER/IN
Claudia Siegel
Tel.: 030 82097-117
E-Mail: berlin@diakademie.de

KOSTEN
30,00 Euro

Tag 1
• Überblick psychischer Erkrankungen
• Einführung in häufige psychische Erkrankungen wie Depressionen, Angststörungen, Schizophrenie und posttraumatische Belastungsstörung (PTBS)
• Ursachen und Risikofaktoren für psychische Erkrankungen bei obdachlosen Menschen
• Erkennen von Symptomen
• Typische Symptome und Verhaltensweisen, die auf psychische Erkrankungen hinweisen
• Unterschiede zwischen akuten und chronischen Symptomen
• Umgang mit betroffenen Gästen
• Aufbau einer vertrauensvollen und respektvollen Beziehung
• Praktische Übungen zur Konfliktbewältigung
• Techniken der empathischen Gesprächsführung
• Wichtige Do's and Don'ts im Gespräch mit psychisch erkrankten Gästen
• Fallbeispiele und Rollenspiele zur Vertiefung
• Handlungsempfehlungen
• Erste Hilfe für psychische Krisen
• Kennenlernen von professionellen Hilfsangeboten und Institutionen (z.B. Berliner Krisendienst)
• Erstellung eines Notfallplans für den Einsatz in Notübernachtungen
Lernergebnisse:
• Verständnis für die häufigsten psychischen Erkrankungen bei obdachlosen Menschen entwickeln
• Erkennen von Symptomen und Anzeichen psychischer Erkrankungen
• Erlernen von effektiven Kommunikationsstrategien im Umgang mit betroffenen Gästen
• Erarbeiten von Handlungsempfehlungen für den Alltag in der Kältehilfe
Methodik
• Vorträge und Präsentationen
• Gruppenarbeiten und Diskussionen
• Praktische Übungen und Rollenspiele
• Erfahrungsaustausch und Reflexion

Tag 2
Deeskalationstraining
Anhand praktischer Übungen und Interventionsideen aus dem ViDeT-Deeskalationstraining, aufbauend auf den ersten Seminartag, soll die Fähigkeit gestärkt werden, mit schwierigen Situationen gut umzugehen, sich eigener Handlungsmuster und –optionen bewusster zu sein, um in Konflikten deeskalierend eingreifen zu können.

Schwerpunkt:
• Aufmerksamkeit für potentielle Konfliktsituationen schärfen
• Ausprobieren und erweitern eigener Handlungsmöglichkeiten
• Aufrechterhalten der Handlungsfähigkeit in gewaltgeprägten Situationen
• Interventionsansätze für aggressiv eskalierende Konflikte

Inhaltliche Schwerpunkte

Hier geht es direkt zur Kursanmeldung ›

- Überblick über psychische Erkrankungen
- Ursachen und Risikofaktoren für psychische Erkrankungen bei obdachlosen Menschen
- Symptome und Verhaltensweisen
- Praktische Übungen zur Konfliktbewältigung/Rollenspiele
- Techniken der empathischen Gesprächsführung
- Erste Hilfe für psychische Krisen, Handlungsempfehlungen
- Netzwerk und professionelle Hilsangebote
- Erstellung eines Notfallplans für den Einsatz in Notübernachtungen
- Deeskalationstraining (ViDeT-Deeskalationstraining)

Zugangsvoraussetzung

Zugangsvoraussetzungen:
Die Kenntnis der Inhalte aus dem Grundlagenseminar mit den Schwerpunkten:
- Einführung in die Arbeit mit wohnungslosen Menschen,
- Information über das Hilfesystem für wohnungslose Menschen (Zuständigkeiten, Prävention, Nothilfe, Integration, Adressen, Informationsmaterial)
wird vorausgesetzt. Diese Inhalte werden im Aufbauseminar nicht wiederholt.